

Gott dem Allmächtigen hat es in seinem unerforschlichen Willen und Ratschlusse gefallen, unseren innigstgeliebten Bruder, resp. Schwager und Onkel, den Hochw. Herrn

Karl Spendlingwimmer

Rektor der Schönbrunner Schloßkapelle und Religionslehrer

am Montag, den 9. November 1936, um 2245 Uhr, nach längerem, schwerem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente, im 53. Lebensjahre, zu sich in ein besseres Jenseits abzuberufen.

Die irdische Hülle des teuren Verstorbenen wird in der Pfarrkirche zu St. Erhard in Mauer aufgebahrt, daselbst Donnerstag, den 12. November 1936, um 1530 Uhr feierlichst eingesegnet und sodann auf dem Orts-Friedhofe nach nochmaliger feierlicher Einsegnung im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Das heilige Requiem mit Libera wird Mittwoch, den 18. November 1936, um 7¹⁵ Uhr, in der obgenannten Pfarrkirche abgehalten.

Mauer b. Wien, am 9. November 1936. Mackgasse 9.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.